

# LUKI LUTHERISCHE KIRCHE

Kirchenblatt der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche



## Fastenzeit

Du bist, was du isst???



# Inhaltsverzeichnis

Editorial / Inhalt .....	3	
„Wort zum Leben“ .....	4-5	
<b>Neues aus der SELK</b>		
▶ Missionsdirektor Thiel: „Tolle Musik“ .....	6	
▶ Dankbarer Blick zurück .....	6	
▶ Unterschiede können eine Bereicherung sein .....	7	
▶ Einfach neugierig geworden .....	8	
▶ „... ihr als lebendige Steine ...“ .....	9	
▶ Amtliche Bekanntmachungen .....	9	
<b>Glauben</b>		
<i>Ernährung:</i>		
▶ Du bist, was du isst???	10-11	
▶ Fleischeslast .....	12-13	
Christliche Presseschau .....	14	
Zwischenruf .....	15	
Wo ist es? .....	15	
<b>Gesellschaft</b>		
▶ Wir danken Gott für diese Begegnung .....	16-17	
Kleefelder Notizen .....	17	
<b>Personen</b> .....		18-19
▶ Nachruf zum Tode von Prof. em. Dr. Gottfried Hoffmann .....	18	
▶ Bundesverdienstkreuz für Ulrich Karos .....	18	
▶ Interview mit Oberin i.R. Adelheid Hahn .....	19	
▶ Prof. Dr. Dr. Armin-Ernst Buchrucker verstorben .....	19	
<b>Medien</b> .....		20-21
<i>Buchtipps:</i>		
▶ Martin Luther – Lebensspuren .....	20	
▶ Beichte neu entdecken .....	21	
▶ All die Jahre .....	21	
Terminkalender .....	22	
Impressum .....	22	
Anzeigen .....	23	



## Editorial

### Liebe Leserinnen und Leser,

unlängst warnte der polnische Außenminister Waszczykowski vor „einer Welt aus Vegetariern und Radfahrern“. Nun gibt es zwar Menschen, die sich aufgrund ihres Fahrradfahrens für moralisch höherwertig halten als die Masse der faulen Fußgänger oder gar Autofahrer und auch Vegetarier, die ihre Mitmenschen in endlosen Monologen für Grünkernbratlinge zu begeistern suchen. Beides nervt, da kann ich Herrn Waszczykowski verstehen.

Ich fürchte allerdings, aus seinem Mund ist das ein gesellschaftspolitisches Statement, als könnte jemand, der sich keine Mühe gibt, Tiere und Umwelt nach Kräften zu schädigen, auch kein konservativer, anständiger Mensch sein. Schnitzel gegen vermeintliches „Gutmenschentum“.

Ernährung hat eigentlich immer eine religiöse und soziale Dimension, auch wenn uns das oft nicht auffällt. Darüber hinaus gewinnt die Frage nach der „richtigen“ Ernährung zunehmend an Bedeutung. Wobei man sich durchaus streiten kann, was denn nun „richtig“ ist. Wir sind gespannt, ob wir für unsere Gedanken dazu von Ihnen Widerspruch ernten werden.

Das Gleiche gilt für die teilweise Neugestaltung der *LuKi*, die wir mit dieser Ausgabe in Angriff genommen haben. Die letzte sehr viel grundlegendere Veränderung fand 2009 statt. Höhere Kosten entstehen durch das neue Layout nicht. Wir arbeiten daran, die Kirchenzeitung gestalterisch und inhaltlich so zu erstellen, dass sie mit Gewinn gelesen und auch gerne weitergegeben wird. Ein ansprechendes Layout trägt dazu bei. Ich möchte die Gelegenheit nutzen, mich bei allen zu bedanken, die uns mit ihren Anregungen bei der Verbesserung geholfen haben.

Immer wieder erreicht uns die Frage, warum die *LuKi* nicht „pünktlich“ käme. Unser Ziel ist es, dass Sie die Zeitschrift am ersten Sonntag des Monats in den Händen halten können (nicht am 1. Kalendertag). Wenn Verzögerungen eintreten, bedauern wir dies.

Auch in dieser Ausgabe finden Sie einen bunten Mix an Themen und Anregungen. Besonders sei auf das Interview mit Frau Oberin Hahn aus Guben hingewiesen, für das wir herzlich danken. In den Kleefelder Notizen geht es um etwas, das bei der Arbeit im Kirchenbüro tröstliche Stärkung bedeutet, geradezu eine Anregung in Sachen genussvoll-ungesunder Ernährung.

Es grüßt Sie herzlich

Andrea Grünhagen



## Monatssprüche ausgelegt – MÄRZ: Jesus Christus spricht: Wie mich mein Vater liebt, so liebe ich euch auch. Bleibt in meiner Liebe!

*(Johannes 15, 9)*

Das Wort BLEIBEN ist ein Zentralwort der Heiligen Schrift. Es erscheint allein zehn Mal im 15. Kapitel des Johannes-evangeliums und ebenfalls sehr oft im 1. Brief des Johannes. Jesus spricht von der Speise, die BLEIBT ins ewige Leben, erzählt von der Rebe, die am Weinstock BLEIBT. Er sagt uns zu, dass seine Freude in uns BLEIBT und dass unsre Frucht BLEIBT. Wer den Willen Gottes tut, der BLEIBT in Ewigkeit. Schon der Beter im Alten Bund weiß, dass er BLEIBEN wird im Haus des Herrn immerdar. Dieses BLEIBEN hat zu tun mit unserm Eingewurzelt-Sein in Christus, mit der lebendigen Verbindung des Herzens in Gott durch das Gebet.

Die Bibel redet auch vom Gegenteil, dem Nicht-Bleiben: „Aber der Gottlosen Weg vergeht“ (Psalm 1). Die Reben, die nicht am Weinstock Christus bleiben, werden verbrannt. Da ist die Rede von Gericht und Trennung. Wer seinen Bruder nicht liebt, der bleibt im Tode.

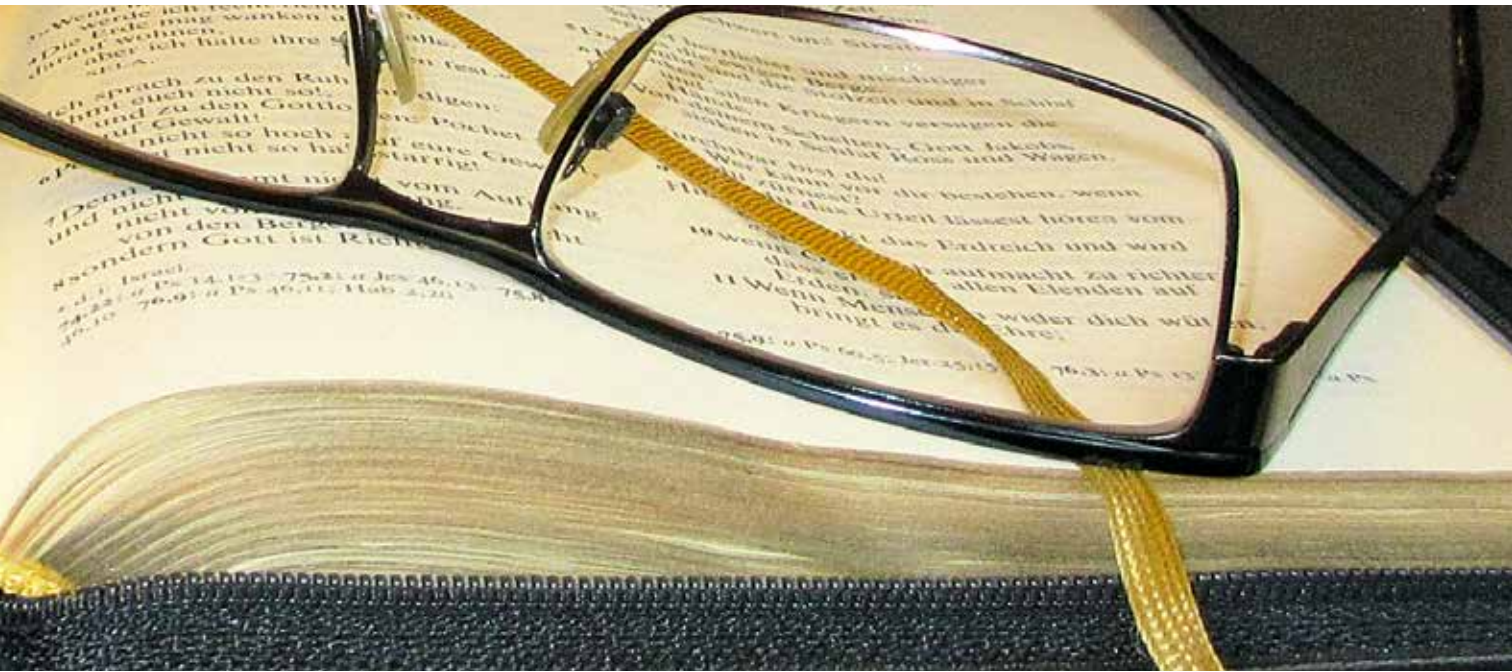
Das BLEIBEN in Christus will gepflegt werden. Es ist kein Dauer-Zustand, den man sich einmal erworben hat und dann für immer fortbesteht wie ein Teil Hausrat, das man nun einmal besitzt. Für uns heißt das: Pflege dein BLEIBEN, indem du an des Herrn Wort bleibst, indem du im Gebet BLEIBST, indem du Frucht bringst und dich daran freust, wenn diese Früchte deine Mitmenschen genießen, so wie die Früchte eines Baumes ja nicht von ihm selbst, sondern von andern Lebewesen genossen werden.

BLEIBEN hat zu tun mit Jesu Geist und Sinn, indem wir in seiner Spur BLEIBEN und hinter ihm hergehen, ihm nachfolgen. Indem wir jeden Tag neu fragen: Herr, was willst du, das ich tun soll? In einer Zeit, wo die scheinbar Klugen nur noch an sich selbst denken und für sich selbst sorgen, haben Christen hoffentlich eine andere Ausrich-

*In den nächsten Monaten sollen an dieser Stelle die jeweiligen Monatssprüche ausgelegt werden. Dazu haben wir Autoren aus der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche als auch aus anderen Kirchen angefragt. Die Andacht für diesen Monat hat Pfarrer Dr. Bernhard Bonkhoff geschrieben.*



Pfarrer Dr. Bernhard Bonkhoff.



© SELK-Archiv

tung für ihr Tun und Lassen. Sie setzen damit Zeichen, dass sie nicht sich selbst „verwirklichen“, sondern dass Jesus Christus ihr Herr ist und ihr Leben bestimmt. Man merkt es Christen an, dass Christus in ihnen lebt und BLEIBT.

Dieses BLEIBEN hat schließlich noch Eine große Zukunftsperspektive: die Ewigkeit. Paulus weiß: Ich werde bei dem Herrn sein allezeit. Wer dem Herrn gehört, den wird auch der Tod nicht von seinem auferstandenen und wiederkommenden Herrn trennen. Er wird BLEIBEN. Unsere Kinderschaft bei Gott wird unsere Erdentage überdauern. Wer in diesem Sinn in Christus bleibt, der ist nie allein, denn der Weinstock hat viele Reben. In der Kirche, deren Haupt

Jesus Christus ist, sind wir Nicht nur mit ihm, sondern auch mit all denen verbunden, die wie wir an ihm BLEIBEN und so Glieder seines Leibes sind.

Pfarrer Dr. Bernhard Bonkhoff

### Zum Autor

**Dr. Bernhard Bonkhoff** war 34 Jahre lang Pfarrer in Großbundenbach (Rheinland-Pfalz). Heute lebt er in Homburg. Er ist Autor vieler Bücher und Aufsätze zur pfälzischen Kirche und ihrer Geschichte. Bonkhoff unterrichtet regelmäßig das Fach Kirchengeschichte an der Luther-Akademie in Riga (Lettland).



© pixabay.com

## Terminkalender

### März 2016 (in Auswahl)

- **8. März:** LuKi-Redaktion in Hannover
- **8. bis 11. März:** Diakonisch-Missionarischer Frauendienst: Rohkost-Fastenfreizeit im Missionshaus in Bleckmar
- **9. März:** SELK: Amt für Gemeindedienst in Hannover
- **11. bis 13. März:** Sprengel Ost: Konzertwochenende des Vokalensembles Ostinato
- **12. März:** Hessen-Süd: Finanztag in Darmstadt
- **12. März:** Niedersachsen-Süd-Ostteil: KiGo-Seminar in Arpke
- **13. März:** Niedersachsen-Süd: Gruppenprobe fürs Posaunenfest Gruppe Mitte in Hannover-Bethlehem
- **17. bis 19. März:** SELK: Kirchenleitung und Kollegium der Superintenden in Bleckmar
- **18. bis 20. März:** Niedersachsen-Ost: BJT in Stelle
- **18. bis 20. März:** Rheinland-Westfalen: BJT in Bochum-Kreuz

- **20. März:** Hessen-Nord: Probe der Bläsergruppe in Felsberg
- **20. bis 24. März:** Niedersachsen-Süd: Bläuserschulung im JBF Obernkirchen auf dem Bückeberg
- **28. März bis 2. April:** Inklusive Kindersingeweche im „Haus Grillensee“ in Naunhof
- **31. März bis 2. April:** Süddeutschland: Konfirmandenfreizeit

### April 2016 (in Auswahl)

- **2. April:** Hessen-Nord: Diakonietag im Gertrudenstift in Baunatal-Großritte
- **3. April:** Niedersachsen-Süd: Gruppenprobe fürs Posaunenfest Gruppe Ost in Groß Oesingen
- **13. April:** SELK: LuKi-Redaktion in Hannover
- **15. April:** Sachsen-Thüringen: Mitgliederversammlung des JBZ e. V. in Heldringen
- **15. und 16. April:** Hessen-Nord: Synode in Höchst-Usenborn
- **15. und 16. April:** Hessen-Süd: Synode in Frankfurt am Main

- **15. und 16. April:** Sachsen-Thüringen: Jugendtage in Heldringen
- **15. und 16. April:** Süddeutschland: Synode in München
- **16. April:** Wahlregion Süd: Wahlversammlung zur Propstwahl in Oberursel
- **20. April:** Niedersachsen-Ost: Pfarrkonvent in Hamburg
- **22. bis 24. April:** Sprengel Ost: Probenwochenende des Vokalensembles Ostinato
- **22. bis 24. April:** Niedersachsen-Süd: JuMiG in Bielefeld
- **23. April:** Hessen-Nord: Probe der Bläsergruppe in Felsberg
- **26. April:** Hessen-Süd: Pfarrkonvent in Gemünden
- **27. und 28. April:** SELK: Kirchenleitung in Hannover
- **29. und 30. April:** Rheinland-Westfalen: Synode in Radevormwald
- **30. April:** Sachsen-Thüringen: Pfarrfamilientreffen in Sangerhausen

Weitere Termine finden Sie im Internet unter [www.selk.de/Termine](http://www.selk.de/Termine)

## Impressum

### LUTHERISCHE KIRCHE

Kirchenblatt der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche (SELK)

47. Jahrgang

#### Herausgeber

Selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche  
Schopenhauerstraße 7, 30625 Hannover  
Internet: [www.selk.de](http://www.selk.de)

#### Druck und Verlag

MHD Druck und Service GmbH  
Harmsstraße 6, 29320 Hermannsburg  
Telefon: (0 50 52) 91 25-0  
Telefax: (0 50 52) 91 25-22  
Internet: [www.mhd-druck.de](http://www.mhd-druck.de)  
Sparkasse Celle:  
IBAN: DE70 2575 0001 0055 5991 61  
BIC: NOLADE21CEL

#### Gestaltung

tjulipp agentur, Hermannsburg

#### Abonnement- und Anzeigenannahme

Stefanie Nikolai  
Telefon: (0 50 52) 91 25-10  
E-Mail: [s.nikolai@mhd-druck.de](mailto:s.nikolai@mhd-druck.de)

#### Anzeigenpreis

Pro mm einspaltig € 1,-, zuzügl. 19% MWSt.

#### Anzeigen-Annahmeschluss

Zehnter Tag des Vormonats

#### Bezugspreise

Im Sammelbezug € 2,- je Ausgabe  
(jährlich € 23,80; halbjährlich € 11,90).  
Einzelbezug Inland € 2,50 (jährlich € 29,80)  
inkl. 7% MWSt.

Abbestellungen sind möglich bis zum 31. Dezember eines Jahres. Voraussetzung ist, dass spätestens drei Monate vor dem Termin die Abbestellung beim Verlag vorliegt.

#### Redaktionsschluss

Erster Tag des Vormonats

#### Redaktion



Dr. Andrea Grünhagen,  
Chefredakteurin  
Große Barlinge 37  
30171 Hannover  
Telefon: (05 11) 26 07 89 59  
E-Mail: [Gruenhagen@selk.de](mailto:Gruenhagen@selk.de)  
Wort zum Leben • Glauben •  
Rätsel • Editorial • Leserbriefe



Pfarrer M.A. Jochen Roth  
Hauptstraße 3  
31275 Lehrte  
Telefon: (05 175) 9 31 34  
E-Mail: [Jochen.Roth@selk.de](mailto:Jochen.Roth@selk.de)  
Presseschau • Zwischenruf •  
Medien • Glauben



Bischof Hans-Jörg Voigt, D.D.  
Postfach 69 04 07  
30613 Hannover  
Telefon: (05 11) 55 78 08  
E-Mail: [Bischof@selk.de](mailto:Bischof@selk.de)  
Glauben • Gesellschaft



Pfarrer Benjamin Anwand  
Widdershausen  
Brunnenstraße 10  
36266 Heringen  
Telefon: (0 66 24) 3 02  
E-Mail: [widdershausen-  
obersuhl@selk.de](mailto:widdershausen-<br/>obersuhl@selk.de)  
Glauben • Titelseite



Pfarrer Gottfried Heyn  
Große Barlinge 35  
30171 Hannover  
Telefon: (05 11) 81 58 30  
E-Mail: [Heyn@selk.de](mailto:Heyn@selk.de)  
Neues aus der SELK • Personen  
• Termine

#### Homepage

[www.lutherischekirche.de](http://www.lutherischekirche.de)

#### Facebook

[www.facebook.com/lutherischekirche](http://www.facebook.com/lutherischekirche)

#### Beilage

Vierteljährlich liegt „füreinander“ (Diasporawerk) als Nebenblatt bei; dieser Ausgabe eine Beilage vom Druckhaus Harms: „Lutheraner.Info Nr. 14“.

#### Titelbild

Man sitting at a table holding fork and knife.

© Foto: @fotolia



## Ferienhaus der SELK



Die Holsteinische Schweiz hat viel zu bieten und einen hohen Erholungswert. Im gut ausgestatteten Ferienhaus der SELK in Bad Malente-Timmdorf stehen für 2016 noch offene Termine zur Verfügung.

Auskunft und Buchungen:  
Maren Arndt, Groß Meinsdorf,  
Kornhof 2, 23701 Süsel, Telefon:  
(0 45 21) 7 74 72 86, E-Mail:  
ferienhaus@selk-schwartau.de

## Das Reformationsjubiläum

Eine Aktion  
der Selbständigen  
Evangelisch-  
Lutherischen Kirche  
(SELK)



Impulse und Materialien auf dem Weg zum Jubiläumsjahr der Reformation:

[www.blickpunkt-2017.de](http://www.blickpunkt-2017.de)

Schwerpunktthema 2016:

CHRISTENLEBEN –  
MIT CHRISTUS IN EINEM BOOT



**LESEPREDIGTEN**  
der Selbständigen  
Evangelisch-  
Lutherischen  
Kirche (SELK)

herausgegeben  
von Pfarrer  
Andreas Schwarz

- für die Verwendung im Lektorengottesdienst
- zur persönlichen Andacht
- als Geschenk

4 Hefte im Jahr | Heftpreis: 4,- Euro, plus Porto.

Bezug: SELK, Postfach 69 04 07,  
30613 Hannover, E-Mail: selk@selk.de

## Informationsheft zur ehrenamtlichen Mitarbeit in der SELK

verfasst von Renate Förster, Harald Kaminski und Michael Schätzel im Auftrag der Kirchenleitung und des Kollegiums der Superintendenten der SELK.



Das Heft kann kostenlos im Kirchenbüro der SELK bezogen werden:  
Postfach 690407,  
30613 Hannover,  
selk@selk.de



**Lutherische Orientierung**  
Themenhefte der SELK

Heft 1 –  
überarbeitete Neuauflage:

„Was ist der Mensch?“  
(Psalm 8, 5)

Positionen zur Bioethik

Herausgegeben von der  
Ethikkommission der SELK  
Stückpreis: 1,50 €

Zu beziehen über: Kirchenbüro der SELK,  
Postfach 69 04 07, 30613 Hannover,  
Telefax: (05 11) 55 15 88, E-Mail: selk@selk.de

**Stiften  
helfen –  
Hilfe  
stiften**

**Stiftung zur Sicherung  
der Versorgung kirchlicher  
Mitarbeiter der SELK**

Evangelische Bank,  
IBAN DE08 5206 0410 0000 6194 00  
BIC GENODEF1EK1

## SELK-Kugelschreiber

- SELK-Schriftzug
- Aufschrift „Verlässliche Kirche durch klare Botschaft“
- [www.selk.de](http://www.selk.de)



Zwei Varianten  
(klar und grün)  
Stückpreis: 1 Euro

Bestellungen (mit Farbauswahl) an:  
**AfG der SELK**, Postfach 69 04 07,  
30613 Hannover, E-Mail: selk@selk.de

## KATASTROPHENHILFE

Konto des Diakonischen Werks der SELK  
(DW-SELK)

**IBAN**

**DE04 5206 0410 0000 0048 80**

**BIC GENODEF1EK1**

Dauerkonto für Katastrophenhilfe: Geben Sie bitte auf dem Überweisungsträger eine genaue Zweckbestimmung (zum Beispiel: den Namen eines betroffenen Landes) an. Ihre Spende wird umgehend zur Linderung der Not dort eingesetzt, wo Sie konkret helfen wollen. –Zuwendungsbestätigungen werden bei Absenderangabe zugesandt.

**@@@ Mehr als 1000 Abonnenten!**

Der elektronische Nachrichtendienst

**selk\_news** berichtet  
nahezu täglich aus dem Leben  
der SELK; ihrer Einrichtungen  
und Werke.



Der E-Mail-Info-Dienst wird kostenlos  
angeboten und kann über [www.selk.de](http://www.selk.de)  
(dort: Newsletter) bezogen werden. @@@



**Vom Amt für  
Gemeindedienst:**

**EHE UND  
FAMILIE ...**

**... als gute Gaben  
Gottes entdecken**

Faltblatt farbig, 6 Seiten,  
Format DIN lang,  
Stückpreis: 20 Cent.

Faltblatt zur persönlichen  
Information und Weitergabe  
oder auch als Grundlage für  
Gespräche in  
Gemeindengruppen oder  
Hauskreisen.

Bezug:  
**SELK | Amt für Gemeindedienst**,  
Postfach 69 04 07, 30613 Hannover,  
E-Mail: afg@afg-selk.de, Web: [www.afg-selk.de](http://www.afg-selk.de)



## BAUSTEINSAMMLUNG 2016

zur Unterstützung von Sanierungs-  
und Renovierungsmaßnahmen  
der SELK-Gemeinde in Essen

Postbank Hannover  
IBAN DE09 2501 0030 0119 3303 05  
BIC PBNKDEFF

[www.bausteinsammlung.de](http://www.bausteinsammlung.de)

**Selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche (SELK)**